

| | | |
|--------------------------------------|---|---|
| Beschlussvorlage BV | Geschäftsbereich | Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Ressort 104 - Straßen und Verkehr |
| | Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail | Dirk Glittenberg 563 - 5524 563 - 8048 Dirk.Glittenberg@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 20.09.2010 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0759/10 öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 05.10.2010 | Bezirksvertretung Ronsdorf | Entscheidung |
| Straßenbaumaßnahmen im Bezirk | | |

Grund der Vorlage

Durchführung von Straßenbaumaßnahmen im Bezirk Ronsdorf im Jahr 2010.

Beschlussvorschlag

Den vorgesehenen Maßnahmen wird zugestimmt.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Reichl

Begründung

Im Jahr 2010 sind Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen in folgenden Straßenabschnitten beabsichtigt:

- 1) Rädchen von Echoer bis Talsperrenstraße
- 2) Lüttringhauser Straße von Geranienstraße bis Haus Nr. 88
(einschließlich Nibelungenstraße bis Etzelstraße)

Die Maßnahmen werden mit anderen Tiefbauarbeiten im Umfeld koordiniert.

Bei der Priorisierung der vorgeschlagenen Straßen wurden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Straßenzustand (Substanz, Oberfläche), Schadensentwicklung
- Verkehrliche Bedeutung (Verkehrsbelastung, Anbindung an öffentliche Einrichtungen)
- Verkehrssicherheit (Hinweise Betriebshof, Verpflichtungen aus Unfallkommission)
- Zusammenhang mit anderen Maßnahmen (WSW etc.)

Kosten und Finanzierung

Im Haushaltsplan 2010/2011 sind für den Stadtbezirk jährlich 41.650,00 € für Unterhaltungsarbeiten an Straßen und 30.000,00 € für Investitionen zur Straßenerneuerung eingeplant.

Die Kosten der Straßeninstandsetzung Rädchen belaufen sich auf ca. 85.000,- € und der Straßenerneuerung Lüttringhauser Straße auf ca. 140.000,- €.

Es müssen daher ergänzend bezirksübergreifende Mittel in Anspruch genommen werden. Damit lässt sich ein technisch und wirtschaftlich sinnvoller Abschnitt erneuern. Sofern aus der Ausschreibung bzw. Baudurchführung ein erhöhter Mittelbedarf resultiert, wird dieser im Rahmen der Deckungsfähigkeit ausgeglichen.

Für die Arbeiten in der Straße Rädchen können keine Erschließungs- oder Straßenbaubeiträge erhoben werden.

Die Arbeiten in der Lüttringhauser Straße sind voraussichtlich beitragsfähig nach den Bestimmungen des Kommunalabgabengesetz.

Zeitplan

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt in der 2. Jahreshälfte 2010.